

Praxisnahe Cybersicherheit für KMUs auf dem Weg zur Industrie 4.0

Für kleine und mittlere Unternehmen ist ein umfangreiches Verständnis der eigenen Produktionsanlagen eine Voraussetzung, bevor sie den Weg zur Industrie 4.0 beschreiten. Dabei ist Cybersicherheit ein entscheidender Aspekt. Unternehmen müssen im Zuge der digitalen Transformation ihre kritischen Systeme, Anlagen und Werte kennen, um geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen.

Das eintägige Seminar bietet eine praxisnahe Einführung in die Cybersicherheit von Automatisierungssystemen – vom klassischen System bis zum cyber-physischen Produktionssystem im Sinne der Industrie 4.0. Dabei werden etablierte Methoden zur intelligenten und sicheren Industrie 4.0-Kommunikation vorgestellt, um Anwendungsfälle, wie Condition Monitoring, Plug & Work und Optimierung, zu realisieren.

Dienstag, 30. April 2019 | 9:30 - 16:30 Uhr
SmartFactoryOWL | Langenbruch 17 | 32657 Lemgo

Teilnehmer erhalten einen Überblick über Sicherheitskonzepte in der Automatisierungstechnik, um die Produktion ihres Unternehmens vor Cyber-Angriffen zu schützen. Außerdem werden Methoden zum Erfassen von Sicherheitslücken und der Umgang mit Cyber-Sicherheitsvorfällen vorgestellt. Die Teilnahme ist kostenlos. **Hier** geht es zur Anmeldung.

Programm

09:30 - 10:00 Welcome Coffee

10:00 - 11:00 Vision Industrie 4.0 (Fraunhofer IOSB-INA)

1. Industrie 4.0 - Vision und Motivation
2. Anwendungsfälle Condition Monitoring, Plug & Work und Optimierung
3. Sicherheitsrisiken der Vernetzung

11:00 - 12:00 Führung durch die SmartFactoryOWL

12:00 - 13:00 Mittagsessen

13:00 - 14:00 Sicherheitskonzepte für die industrielle Produktion (Fraunhofer IOSB-INA)

1. Einführung IEC 62443
2. Absicherung von industrieller Netzwerkinfrastruktur
3. Angriffserkennung durch Netzwerkanalyse

14:00 - 14:30 Kaffeepause und Networking

14:30 - 15:30 Erfassung von Schwachstellen und Unterstützung bei Cyber-Sicherheitsvorfällen (CERT@VDE)

1. Vorstellung CERT@VDE: Konzept – Services – Kollaboration & Kooperation
2. Wie erhalte ich Informationen?
3. Wie bewerte ich meinen Handlungsbedarf?
4. Welche Rolle spielt das CERT@VDE im Security-Ökosystem?

15:30 - 16:30 Gemeinsame Diskussion und Ausklang

Kontakt

M. Sc. Felix Specht, Tel.: 05261 9429034, felix.specht@iosb-ina.fraunhofer.de
M. Sc. Simon Stöhr, Tel.: 05261 9429091, simon.stoehr@iosb-ina.fraunhofer.de